



DELTA[®] Bühnen- und Bodenlasur 9.01

Typ

Wasserverdünnbare, matte bis seidengänzende Versiegelung auf Basis feinst-teiliger Acrylat-Polyurethan Co-Polymer-Dispersion für die Anwendung im Innenbereich auf Holz und Holzwerkstoffen.

Verwendungszweck

DELTA[®] Bühnen- und Bodenlasur 9.01 wird als Grund-, Zwischen- und Endbeschichtung im Innenbereich eingesetzt. Es wird angewendet für die Versiegelung von Holz (Innentüren, Möbel, Stühle, Holzspielzeug) und Holzwerkstoffen (Spanplatten, OSB-Platten etc.) in Wohn- und Arbeitsbereichen mit geringer und mittlerer Beanspruchung.

Verpackungsgrößen: 5 Liter / 20 Liter

Farbtöne: ca. RAL 9005

Technische Daten

Dichte (20°C): ca. 1,04 g /ml

Viskosität (20°C): ca. 50 s (4 mm Auslaufbecher DIN 53211)
ca. 190 s (3 mm Auslaufbecher DIN ISO 2431)

Glanzgrad: seidengänzend (ca. 30 E. / 60° Messwinkel)

zusätzlich ist das Material im Farbton ca. RAL 9005, ausschließlich werkseitig durchgefertigt, auch im Glanzgrad matt erhältlich.

Verarbeitungstemperatur: > 8° C (gilt für Luft, Bauteil, Material)

Staubtrocknung:	2 - 4 h (20° C / ventilierende Belüftung) je nach Saugvermögen des Untergrundes
Verbrauch:	100 – 150 ml / m ² / Anwendung (je nach Untergrund, Auftragsart)
Abriebwert:	ca. 40 mg (Taber Abraser, CS 17, 1000 g, 1000 U)
Lagerung:	Kühl, trocken und frostfrei im verschlossenen Originalgebände.

Untergrundvorbehandlung

Der zu beschichtende Untergrund sollte vor Anwendung staub- und fettfrei, sowie frei von trennenden Bestandteilen (z.B. Wachse, etc.) und Verunreinigungen sein. Die Holzfeuchte soll 15 % nicht über- und 8 % nicht unterschreiten.

Gegebenenfalls vorhandene Grundierungen sind gemäß Herstellervorschrift ausreichend zu trocknen und zu schleifen. Es ist in jedem Fall sicherzustellen, dass die Grundierung mit Bühnen- und Bodenlasur überarbeitet werden kann. Dies gilt ebenso für bereits aufgebrauchte Beschichtungen im Renovierungsfall. Im Zweifelsfall sind Probebeschichtungen empfohlen.

Produkteigenschaften

DELTA® Bühnen- und Bodenlasur 9.01 ist als einkomponentiges Eintopfsystem als Grund-, Zwischen-, und Deckbeschichtung für alle Hölzer im Innenbereich einsetzbar.

Speziell im Bereich Fußboden sowie auf Treppen ist er als geruchsmilde, abriebbeständige Alternative zu lösemittelhaltigen Systemen einsetzbar. Ebenfalls kann Bühnen- und Bodenlasur 9.01 aufgrund der hohen Kratzfestigkeit bei der Lackierung von Möbeln, Stühlen und Kinderspielzeug eingesetzt werden. DELTA® Bühnen- und Bodenlasur 9.01 erfüllt die Kriterien hinsichtlich der DIN EN 71 Teil 3, Sicherheit von Kinderspielzeug.

DELTA® Bühnen- und Bodenlasur 9.01 ist verträglich mit vielen Türdichtungen, insbesondere bei weichmacher-haltigen Dichtprofilen ist jedoch von einer Verwendung von DELTA® Bühnen- und Bodenlasur 9.01 abzuraten. Bei unbekanntem Dichtungstyp ist ggf. eine Verträglichkeitsprüfung notwendig. Die Beschichtung von tropischen Hölzern ist ebenfalls möglich, aufgrund der unterschiedlichen Eigenschaften der Hölzer in Bezug auf z.B. Inhaltsstoffe, Saugfähigkeit ist ein Vorversuch zu empfehlen.

Bei gerbstoffhaltigen Hölzern (z.B. Eiche) ist bei Verarbeitung des farblosen Materials auf gleichmäßigen Auftrag, speziell auf waagerechten Flächen zu achten, da es sonst zu Verfärbungen im Bereich von Materialansammlungen kommen kann.

Verarbeitungsdaten

DELTA® Bühnen- und Bodenlasur 9.01 kann gestrichen, gerollt, gespritzt oder mit Flächenstreicher verarbeitet werden. Das Material muss vor Verarbeitung, auch farblos, sorgfältig aufgerührt werden.

Vor erstmaliger Verwendung soll eine Farbtonkontrolle stattfinden. Bei unterschiedlichen Chargen eines Farbtones ist auf Farbtongleichheit zu achten, ggf. Chargen in einem Großgebände mischen.

Bei unbehandelten, saugfähigen Untergründen wird eine Grundbeschichtung, verdünnt mit 5 - 10 % Leitungswasser, sowie eine unverdünnte Zwischen- und Endbeschichtung ausgeführt. Ist bereits vorab eine Grundierung erfolgt, kann das Verdünnen des Grundanstriches entfallen.

Nach der Grundierung oder bei Renovierungsanstrichen ist ein Schliff der Fläche mit 120 – 150 er Körnung zu empfehlen

DELTA® Bühnen- und Bodenlasur 9.01 kann aufgrund seiner Viskosität zum Hochdruckspritzen (Becherpistole) eingesetzt werden. Beim Spritzen mit Airless oder luftunterstütztem Airless (Airmix, Airless plus) ist aufgrund der hohen Materialmenge die Gefahr von Läuferbildung an senkrechten Flächen gegeben, ein Versuch ist vorab zu empfehlen.

Bei der Verarbeitung mit Rolle ist darauf zu achten, dass keine Schaumstoffrolle sondern eine kurz- bis mittelflorige Rolle zu Einsatz kommt und das Material mit geringem Druck gleichmäßig verteilt wird. Überbeschichtung oder partielle Materialansammlungen bei z.B. gerbstoffhaltigen Hölzern sind zu vermeiden.

Die Reinigung von angetrocknetem Material an Arbeitsgeräten kann mit Universal-, oder Nitroverdünnungen erfolgen. Bitte beachten Sie in diesem Fall bei Reinigungsarbeiten, je nach zu reinigendem Material, die teilweise starke Lösekraft von Verdünnungen.

Ein Verdünnen des flüssigen Materials kann mit Leitungswasser (Trinkwasserqualität) bis max. 10 % erfolgen.

Keinesfalls dürfen Wasch- oder Spülwasser zum Verdünnen eingesetzt oder dem Material zugeführt werden.

Verbrauchsdaten

Der Verbrauch ist abhängig von der Art der Verarbeitung, der Saugfähigkeit des verwendeten Untergrundes und der Art des zu beschichteten Objektes.

Ohne Berücksichtigung auftragspezifischer Verluste beträgt der Verbrauch zwischen 100 - 150 ml / m² (an senkrechten Flächen max. 100 ml / m²) entsprechend einer Ergiebigkeit von 6 - 10 m² / L / Anwendung.

Eine Überbeschichtung (Auftrag pro Beschichtung von mehr als 200 ml / m²) oder partielle Materialansammlung kann sich negativ auf die Trocknung, das optische Erscheinungsbild, die Schleifbarkeit sowie die Überarbeitbarkeit, insbesondere bei ungünstigen Trocknungsbedingungen, auswirken.

Trocknung:

Die Staubtrocknung beträgt bei praxisgerechter Anwendung unter normalen Bedingungen 2 - 4 Std..

Ein Überarbeiten mit DELTA® Bühnen- und Bodenlasur 9.01 kann nach ca. 4 - 6 Stunden erfolgen.

Bei Trockenzeiten länger als 24 Std. ist die Oberfläche entsprechend vor Weiterbeschichtung anzuschleifen (z.B. mit Schleifpapier 240 - 280 er Körnung).

Bitte beachten, dass ungünstige Bedingungen wie z.B. hohe Luftfeuchte, niedrige Temperaturen der Umgebungsluft und / oder des zu beschichtenden Holzbauteils und geringe Luftbewegung eine deutlich verzögerte Trocknung der Beschichtungen bewirken können.

Die Trockenzeiten sind dann entsprechend zu verlängern.

Beständigkeiten

DELTA® Bühnen- und Bodenlasur 9.01 ist gemäß DIN 68861 Teil 1 – Beanspruchungsgruppe 1B-geprüft Das Verhalten bei chemischer Beanspruchung ist in Tabelle 2 aufgeführt.

Tabelle 2 – Beständigkeiten gemäß DIN 68861:

Agens Nr.	Agens	Beschreibung	Einwirkdauer *	Bewertung
01	Essigsäure	Speiseessig	60 min	0
02	Zitronensäure	10 % wässrige Lösung	60 min	0
04	Ammoniakwasser	10 % wässrige Lösung	60 min	3
05	Ethylalkohol	40 % (Rum)	60 min	0
07	Bier	Helles Vollbier	60 min	0
08	Cola-Getränk		16 h	0
09	Kaffee		16 h	1
13	Wasser	demineralisiertes Wasser	16 h	0
14	Benzin	Testbenzin KB 60	2 min	0
16	Ethyl-/ Buthylacetat	1:1 Mischung	10 s	0
18	Olivenöl		16 h	0
20	Kochsalz	5 % wässrige Lösung	5 h	0
23	Desinfektionsmittel		10 min	0
27	Reinigungslösung	30 % wässrige Lösung	6min	0

* 0 = bester Wert 5 = schlechtester Wert

Sicherheitsdaten

Einstufung und Kennzeichnung entnehmen sie bitte dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt, welches Sie unter <https://www.delta-lackcolor.de/delta-de/service/infomaterial/sdb.php> downloaden können.

Produkt-Code / GISCODE gemäß BG-BAU – GISBAU:

Siehe Produktetikett und aktuelles Sicherheitsdatenblatt (Abschnitt 7.3)

Die Betriebsanweisung gemäß §14 der Gefahrstoffverordnung für ihren Betrieb finden Sie unter <http://www.wingis-online.de/>

Bitte Angaben im Sicherheitsdatenblatt beachten

Besondere Hinweise

Holzflächen sind Wartungsflächen:

Regelmäßige Kontrolle und Wartung von beschichteten Holzbauteilen ist notwendig, um Schäden des Holzbauteils sowie des Anstrichfilms zu vermeiden.

Wir empfehlen daher, beschichtete Holzflächen einer ständigen qualifizierten Kontrolle und Beurteilung zu unterziehen und auftretende Mängel in Bauteil oder Beschichtung sofort fachgerecht beseitigen zu lassen.

DELTA® Bühnen- und Bodenlasur 9.01 wird als Eintopfsystem angewendet und bedarf nach der Endbeschichtung keiner weiteren Behandlung.

Bei Aufbauten, die besondere Ansprüche bezüglich Abrieb und / oder Abfärben (Sitzmöbel, Spielzeug, etc.) an die Oberfläche stellen, kann ein zusätzlicher Anstrich mit der farblosen Qualität nötig sein.

Der Einsatz von Oberflächenbeschichtungsmittel für Holzfußböden ohne allgemeine bauaufsichtliche Zulassung (abZ) ist nicht im Geltungsbereich der Musterbauordnung und zumindest nicht in Aufenthaltsräumen zulässig.

Nach einer Gesamttrockenzeit von mindestens 28 Tagen kann die Oberfläche mit allen handelsüblichen Reinigungs- oder Pflegemitteln behandelt werden.

Allgemeine Hinweise

Die vorstehenden Angaben wurden nach dem neusten Stand der Entwicklungs- und Anwendungstechnik zusammengestellt und enthalten beratende Hinweise. Sie beschreiben unsere Produkte und informieren über deren Anwendungen und Verarbeitung.

Angesichts der Vielseitigkeit und Unterschiedlichkeit der jeweiligen Arbeitsbedingungen und verwendeten Materialien können wir in unserer Beschreibung nicht jeden Einzelfall erfassen.

Für die Haltbarkeit der Produkte sind rechtzeitige Pflege- und Renovierungsarbeiten notwendig.

Sofern wir nicht spezifische Eigenschaften und Eignungen der Produkte für einen bestimmten Verwendungszweck ausdrücklich schriftlich zugesichert haben, ist eine Anwendungstechnische Beratung, wenn gleich sie nach bestem Wissen erfolgt, in jedem Fall unverbindlich. Rechtsverbindlichkeiten können aus den vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden.

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen, die wir zur Unterstützung des Käufers / Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen entsprechend dem derzeitigen Stand der Technik geben, sind unverbindlich. Sie begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag.

Sie entbinden den Käufer / Verarbeiter zudem nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung zu prüfen.

Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Mit Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle Angaben früherer Ausgaben ihre Gültigkeit.

Allergikerberatung unter 02330 / 63 184.

Für weitere technische Auskünfte und Informationen wenden Sie sich bitte unter der Rufnummer 02330 / 63 243 über unser Contact Management an unsere Anwendungstechnische Abteilung.

Zusätzlich können Sie weitere Informationen über unsere Internetseite www.doerkencoatings.de abrufen. Hier finden Sie alle produktbezogenen Technischen Merkblätter und Sicherheitsdatenblätter.

W - 901 DELTA® Bühnen- und Bodenlasur 9.01 010920 FL

DÖRKEN COATINGS

Dörken Coatings GmbH & Co. KG
Wetterstrasse 58
D-58313 Herdecke/Ruhr
Tel.: 02330 63 243
Fax: 02330 63 100 243
Mail: coatings@doerken.de
Web: www.doerkencoatings.de

DÖRKEN COATINGS